

Wirksam durch authentisches Führen

Wortherkunft "authentisch"

"authentisch" lässt sich ableiten von "maßgeblich", "echt", "zuverlässig", "richtig", "Urheber"

Warum authentisches Führen

Erfahrungen zeigen, dass die Loyalität und die Leistungsbereitschaft von MitarbeiterInnen einen starken Zusammenhang mit der Bindung zur Führungskraft aufweisen. MitarbeiterInnen folgen nicht einer Rolle, sondern dem Menschen in einer Führungskraft. Aktuelle Entwicklungen, wie z.B. entgrenztes und verteiltes Arbeiten, stetige Veränderungen im Arbeitsumfeld und neue Werte der jüngeren Generationen, unterstreichen die Bedeutung der Persönlichkeit von Führungskräften.

Authentische Führungskräfte

Authentische Führungskräfte kennen ihre eigenen Mechanismen, Stärken und Schwächen. Sie sind in der Lage, Ihre Emotionen zu regulieren und unproduktive Reiz-Reaktions-Mechanismen zu entautomatisieren. Damit gelingen Musterunterbrechungen und Raum für neues, produktives Verhalten wird geschaffen. Führungskräfte werden für MitarbeiterInnen greifbar – eine Bindung kann entstehen.

Je weniger eine Führungskraft in ihren eigenen Mustern gefangen ist, desto mehr Kapazität hat sie für ihre MitarbeiterInnen und für die strategische Ausrichtung des Unternehmens.

Authentische Führung ermöglicht das, was Goleman einen fokussierten Manager nennt: Fokussierung auf sich selbst, auf andere und auf das Unternehmen - *Der fokussierte Manager laut Daniel Goleman (Harvard Business Manager)*

Der Weg zum authentischen Führen

Die folgenden Schritte zeigen exemplarisch die Entwicklung zur authentischen Führungskraft:

- Schaffung von Bewusstsein für authentische Führung als Basis für ständige Weiterentwicklung
- Reflexion konkreter Führungserfahrungen inkl. Bezüge zur eigenen Biografie
- Durchspielen von Handlungsalternativen im sicheren Raum
- Wachstum an Erfolgen durch realistische, selbst definierte Ziele
- Kultivierung des inneren Coaches um die weitere Entwicklung selbst zu gestalten

Strategische Ausrichtung Suche nach zukünftigen Vorteilen, Erkundung von Neuland, Außenfokussierung, Innovationen Empathie und Beziehungsarbeit Kognitive und emotionale Empathie, Gespür für die emotionale Lage Anderer, sich in die Situation Anderer versetzen, Kontakt zu MitarbeiterInnen Selbstwahrnehmung und -steuerung Wahrnehmung und Unterbrechung der eigenen Muster, Selbstannahme, Ent-Automatisierung, Verständnis der eigenen Rollen, Regulierbarkeit der eigenen Gefühle

Über mich



Gerhard Brandstätter, Business Coach und Psychotherapeut – meine Arbeit fokussiert sich auf die Hebung von Ressourcen durch die Förderung von Bewusstsein, Fokus auf das Wesentliche, Selbstakzeptanz und Erleben von positiven Erfahrungen

brandstaetter-online.at

office@brandstaetter-online.at

0043 699 10 340 290